

Systeex Brandschutzsysteme GmbH ist 2017 in guter konjunktureller Lage weiter stark gewachsen und bestätigt die positive Geschäftsentwicklung

- ***Erfreuliche Entwicklung sämtlicher betriebswirtschaftlichen Kennzahlen 2017***
- ***Guter Auftragseingang 2017 stellt die weitere Vollausslastung der Kapazitäten sicher***
- ***Neue Standorte in Stuttgart und Hamburg eröffnet***

Hanau, 06.02.2018 | Die Systeex Brandschutzsysteme GmbH ist weiter auf Erfolgskurs. So wurden im Geschäftsjahr 2017 neue Aufträge von insgesamt 56,3 Mio. EUR akquiriert. Gleichzeitig konnte das Eigenkapital der Gesellschaft weiter gestärkt werden und beträgt jetzt ca. 4,3 Mio. EUR. Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr hat die Systeex Brandschutzsysteme GmbH trotz des eindrucksvollen Leistungswachstums und des damit einhergehenden Aufbaus des Working Capitals keine Bankdarlehen in Anspruch genommen.

Neben zahlreichen Aufträgen bekannter Industrieunternehmen wie z.B. BMW, Henkel, Leoni, Merck und Porsche hat Systeex auch Aufträge aus dem Logistik- und Dienstleistungsbereich sowie für große Bürogebäude erhalten. Folgende Aufträge sind besonders erwähnenswert:

- Sprinkleranlage für das neue eindrucksvolle Dienstleistungszentrum „CI-FACTORY von Engelbert Strauß“ in Schlüchtern (Hessen)
- Brandschutzanlage für den 182 Meter hohen „OMNITURM“ im Herzen des Frankfurter Bankenviertels mit Mischnutzung für Büros, Wohnungen und öffentliche Flächen
- Sprinkleranlage für die neue „ADIDAS ARENA WORLD OF SPORTS“ in Herzogenaurach, welche zukünftig auch als Büro- und Empfangsgebäude mit ca. 2.000 Arbeitsplätzen dienen wird
- Brandschutzanlage für das erweiterte und modernisierte Logistikzentrum „STIHL WERK 7“ in Ludwigsburg.

Solche Projekte stellen besonders hohe Anforderungen an die termingerechte Ausführung. Systeex wird dem gerecht durch Planungssicherheit aufgrund von Know how und Erfahrung, exzellente Projektabwicklung und hohes Engagement aller Mitarbeiter.

Mit diesen prestigeträchtigen Projekten war das Neuanlagengeschäft erneut wieder sehr erfolgreich. Aber auch der bundesweit tätige Service konnte eine weitere Steigerung der abgeschlossenen Kundendienst- und Wartungsverträge erzielen. In den Folgejahren werden die beiden neu eröffneten Standorte in Stuttgart und Hamburg zum organischen Wachstum beitragen. Auch für 2018 erwarten wir ein sehr gutes Markumfeld und die Fortsetzung dieser erfreulichen Entwicklung bei Systeex.

„Mit 14 Standorten ist Systeex hervorragend aufgestellt. Die Branchenkonjunktur läuft gut, die Auftragsbücher sind voll“, sagt der Geschäftsführer Christian Hilsdorf. „Unsere Strategie, mittelfristig die deutschlandweite Präsenz mit weiteren Standorten zu stärken, verfolgen wir auch zukünftig mit Nachdruck. Und wir arbeiten unverändert gemeinsam mit unseren engagierten Mitarbeitern an unserer Zielsetzung, das beste Unternehmen unserer Branche zu werden.“

Kontakt:

Systeex Brandschutzsysteme GmbH, Christian Hilsdorf, Kinzigheimer Weg 106, 63450 Hanau
Telefon: +49 (0) 6181 / 9452-0, Homepage: www.systeex.de, E-Mail: info@systeex.de

Mehr über die Leistungen von Systeex Brandschutzsysteme GmbH

Die Systeex Brandschutzsysteme GmbH ist seit Oktober 2015 unter der neuen Marke Systeex auf dem deutschen Brandschutzmarkt tätig. Gleichwohl verfügt Systeex über die 40-jährige Erfahrung und die nachweisliche Branchenkompetenz seiner Vorgängerunternehmen Rudolph Otto Meyer (R.O.M.) sowie der Imtech Brandschutz GmbH. Mit einem flächendeckenden Standortnetz in Deutschland, über 350 hochmotivierten Mitarbeitern sowie einem hohen Qualitätsstandard gehört Systeex heute zu den Top 5 der deutschen Brandschutzbranche. Systeex ist von der VdS Schadenverhütung GmbH zertifiziert und bietet Wasserlöschanlagen und Gaslöschanlagen für alle Bereiche an. Dies umfasst Projektieren, Liefern, Montieren und Warten von Löschanlagen nach allen europäischen und US-amerikanischen Standards wie FM Global und NFPA. Zu den Kunden von Systeex zählen namhafte und renommierte Unternehmen aus verschiedenen Marktsegmenten der Industrie, dem Handel, der Logistikbranche sowie aus dem Dienstleistungs- und Wohnimmobiliensektor.